

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Grundstück u. Gebäude 1 058 000, Verbesserungsaufwand u. Umbau 203 942, Hinterlegung 300, vorausbezahlte Versich. 1332, Bankguth. 10 052, Verlust 22 468. — Passiva: A.-K. 150 000, Hypoth. 1 000 000, Darlehensgläubiger 123 754, Kredit. 17 340, Abschreib.-F. 5000. Sa. M. 1 296 095.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 16 870, Allg. Geschäftsunk. 18 319, Hypoth.-Zs. 41 062, Abschreib. 5000. — Kredit: Bruttogeschäftsgewinn 58 783, Verlust 22 468. Sa. M. 81 251.

**Dividenden 1910—1913:** Bisher 0%.

**Direktion:** Dr. med. Alb. Jansen. **Aufsichtsrat:** Vors. Siegwart Friedmann, Dresden; Rechtsanw. Alwin Elsbach, Elsa Elsbach geb. Reichmann, Berlin; Kaufm. Erich Schmidt, Charlottenburg; Dr. med. Martin Wassermann, Dr. Heinr. Brauser, München.

## Chemnitzer Bank für Grundbesitz Akt.-Ges. in Chemnitz.

**Gegründet:** 22./9. 1913 mit Wirkung ab 1./1. 1913; eingetr. 16./12. 1913. **Gründer:** Bank für Grundbesitz G. m. b. H., Filiale der Allg. Deutschen Credit-Anstalt, Chemnitz; Bank für Grundbesitz, Franz Gontard, Friedrich Wilh. Dodel, Leipzig; Karl Siems, Plaue b. Flöha. Die Chemnitzer Bank für Grundbesitz A.-G. übernahm die Bank für Grundbesitz G. m. b. H., welche ihr Bankgeschäft, Grundstücke u. Arealbesitz, ihre Ziegelei, Debitoren, sowie sonst. Aktiven für zus. M. 6 052 607 einbrachte, hiervon gingen M. 4 357 229 an Passiven ab, sodass M. 1 693 378 verblieben. Als Gegenwert hierfür erhält die genannte G. m. b. H. 1600 Aktien der neuen Akt.-Ges. à M. 1000 nebst den Div.-Scheinen von 1250 Aktien auf die Zeit vom 1./1. 1913 ab und von 350 Aktien auf die Zeit vom 1./10. 1913 ab. Die durch die Einbring. u. Umschreib. der eingebrachten Grundstücke entstehenden Besitzwechselabgaben, Stempel- u. Gerichtskosten trug die Akt.-Ges. Dagegen trug die Bank für Grundbesitz, G. m. b. H. in Chemnitz die sämtl. übrigen gerichtlichen u. aussergerichtlichen Kosten, die durch die Errichtung der Akt.-Ges. entstanden sind, insbes. den Aktienstempel.

**Zweck:** Förderung u. Erleichterung des Verkehrs in Grundbesitz, insbes. Erwerb und Veräußerung von Grundbesitz aller Art für eigene und fremde Rechnung; Herstellung, Erwerb u. Veräußerung von Baumaterialien; Übernahme u. Ausführung von Bauten und Anlagen aller Art, sowie Betrieb sonstiger Grundstücksgeschäfte, Gewährung von Kredit etc. Die Bank übernahm von der Bank für Grundbesitz, G. m. b. H., nach der Bilanz v. 1./1. 1913: 588 652,4 qm Bauland, 703 qm Strassenland. Hiervon gingen ab zufolge Veräußerung u. Abtretung zu Strassenbauzwecken 29 826,2 qm Bauland. Es verblieben Ende 1913: 558 826,2 qm Bauland u. 703 qm Strassenland, überdies die ideelle Hälfte eines in Leipzig-Gohlis erstiegerten Areals von 2770 qm. Von diesem Bauland entfallen 7254 qm auf das Kassbergareal, 287 024 qm auf das Areal in Siegmars, 264 548,2 qm auf das Areal in Bernsdorf u. die ideelle Hälfte von 2770 qm auf das Areal in Leipzig-Gohlis. Ausserdem besass die Bank am 31./12. 1913 Rossmarkt 10, Gravelottestr. 22, Kyffhäuserstr. 10, Marschallstr. 20 u. 22.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari, und zwar von der Bank für Grundbesitz G. m. b. H. in Chemnitz M. 1 600 000 gegen Sacheinlagen (s. oben), restliche M. 400 000 Aktien übernahmen die übrigen 5 Gründer gegen Barzahlung. Diese M. 400 000 Aktien, sowie M. 350 000 Stück der oben genannten 1600 Aktien sind vom 1./10. 1913 div.-ber., die restl. 1250 Aktien nehmen ab 1./1. 1913 am Gewinn teil.

**Hypotheken:** M. 1 006 860 auf Hausgrundstücken u. Arealen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Grundstücke u. Areale 1 629 567, Hypoth.-Debit. 547 000, Ziegeleianlage 72 000, Ziegelbestände 32 341, Industriegleisanlage 56 637, Strassenbaukosten 52 119, Beteilig. 8000, Inventar 4000, Kassa 56 057, Wechsel 7993, Debit. 3366 625. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Spez.-R.-F. 74 999 (Rüchl. 5309), Hypoth.-Kredit. 1 006 860, vorausbez. Mieten 1089, Kredit. 2 674 003, R.-F. 4034 (Rüchl.), Talonsteuer-Res. 2000 (Rüchl.), Div. 57 500, Tant. an Vorst. 3600, Vortrag 8554. Sa. M. 5 832 341.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Hypoth.-Zs. 26 233, Handl.-Unk. 31 124, Steuern 9098, Abschreib. 9633, Gewinn 80 699. — Kredit: Vortrag 10 688, Grundstücke u. Areale 46 000, Zs. u. Provis. 63 792, Ziegelfabrikation 12 392, Miete u. Pacht 23 714, Effekten 200. Sa. M. 156 789.

**Direktion:** Kaufm. Otto Sturm, Dr. jur. Kurt Müller, Chemnitz.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. Karl Grimm, Chemnitz; Stellv. Privatmann Franz Gontard, Bank-Dir. Karl Boeters, Leipzig; Karl Siems, Plaue bei Flöha; Dir. Rich. Mentz, Rechtsanw. Dr. Kurt Hillig, Leipzig; Bank-Dir. Emanuel Ancot, Zwickau.

**Prokuristen:** Arthur Rose, Carl Roth, Chemnitz.

**Zahlstellen:** Chemnitz: Ges.-Kasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Leipzig: Bank für Grundbesitz.

## Schlosschemnitzer Bauverein in Chemnitz.

**Gegründet:** 1873. Die Ges. besitzt Bauareale im Nordwesten der Stadt Chemnitz (früher zu Schlosschemnitz gehörend), wovon bereits verschiedene Baulandgrundstücke verkauft wurden